

Aus den Verhandlungen des schweiz. Bundesrathes.

(Vom 21. Mai 1880.)

Der zwischen der Schweiz und dem deutschen Zoll- und Handelsverein am 13. Mai 1869 abgeschlossene Handels- und Zollvertrag*), welcher wegen Kündigung am 30. Juni nächsthin zu Ende gehen sollte, ist in Folge stattgefunderer Unterhandlungen zwischen der Schweiz und dem Deutschen Reiche um ein Jahr, also bis zum 30. Juni 1881, verlängert worden.

*) Siehe eidg. Gesesammlung, neue Folge, Band IV, Seite 367.

(Vom 25. Mai 1880.)

Der Bundesrath hat gewählt zum Zolleinnehmer in Maison Monsieur (Neuenburg): M. Isidor Fragnière, von Gumezens (Freiburg), zurzeit eidg. Grenzwächter, und zum Posthalter in Castasegna (Graubünden): Hrn. Kaspar Flurr, von Saas, gegenwärtig Zollkontrolleur in Castasegna.

in s e r a t e .

Ausschreibung.

Infolge freiwilligen Rücktrittes des jezigen Inhabers wird die Stelle des Oberregistratoris der Bundeskanzlei auf den 1. Juli nächsthin ledig und daher zu freier Rewerbung ausgeschrieben. Mit der Beamtung ist ein Gehalt von 4000—5000 Franken verbunden, dagegen wird höhere Schulbildung und namentlich Kenntniß der Landessprachen gefordert.

Anmeldungen sind, von Schul-, Leumunds- und allfälligen Dienstzeugnissen begleitet, bis zum 20. Juni dieses Jahres der unterzeichneten Kanzlei einzugeben.

Bern, den 24. Mai 1880.

Die schweiz. Bundeskanzlei.

Stelle-Ausschreibung.

Die Stelle eines Kanzleigehülfen für die französischen Uebersetzungen und Expeditionen bei dem unterzeichneten Departement ist in Folge Demission des bisherigen Inhabers neu zu besetzen.

Bewerber um diese Stelle haben ihre Anmeldungen bis 15. Juni nächsthin unter Angabe des Heimortes und Anschluß von Zeugnissen über Bildung und Leumund dem unterzeichneten Departement schriftlich einzusenden.

Dieselben müssen der französischen und deutschen Sprache genügend kundig sein, um auch bei den übrigen Departementsarbeiten aushelfen zu können.

Die jährliche Besoldung beträgt Fr. 2800—3200.

Stelleantritt am 1. Juli 1880.

Bern, den 25. Mai 1880.

Eidg. Justiz- und Polizeidepartement.

Bau-Ausschreibung.

Ueber die Arbeiten betreffend Erstellung eines Wohngebäudes bei den neuen Stallungen auf der eidg. Allmend in Thun wird hiemit Konkurrenz eröffnet.

Pläne, Voranschlag und Bedingnißheft sind beim eidg. Oberbauinspektorat in Bern und im Bureau der eidg. Bauaufsicht in Thun zur Einsicht aufgelegt.

Uebnahmsofferten für dieses Gebäude oder einzelne Arbeiten an demselben sind dem unterzeichneten Departement bis und mit dem 1. Juni nächsthin in verschlossenen Eingaben und mit der Aufschrift „Eingabe für die Hüterwohnung in Thun“ versehen, franko einzureichen.

Bern, den 22. Mai 1880.

Schweiz. Departement des Innern,
Abtheilung Bauwesen.

Schweizerische Postverwaltung.

Offizielle Post-Korrespondenzkarten.

Die eidgenössischen und kantonalen Behörden und Beamten, welche für ihre amtliche Korrespondenz von Gesetzes wegen die Portofreiheit genießen, werden hiemit darauf aufmerksam gemacht, daß die offiziellen Postkarten nur in Quanta von wenigstens 1000 Exemplaren (zum Kostenpreise, gegenwärtig Fr. 2. 45 pro mille betragend), vom Materialbureau der Oberpostdirektion bezogen werden können.

Bern, den 20. Mai 1880.

Die Oberpostdirektion:
Ed. Höhn.

Ausschreibung von erledigten Stellen.

Die Bewerber müssen ihren Anmeldungen, welche schriftlich und portofrei zu geschehen haben, gute Leumundszeugnisse beizulegen im Falle sein; ferner wird von ihnen gefordert, daß sie ihren Namen, und außer dem Wohnorte auch den Heimateort, sowie das Geburtsjahr deutlich angeben.

Wo der Betrag der Besoldung nicht angegeben ist, wird derselbe bei der Ernennung festgesetzt. Nähere Auskunft ertheilt die für die Empfangnahme der Anmeldungen bezeichnete Amtsstelle.

- 1) Postkommis in Montreux (Waadt). Anmeldung bis zum 4. Juni 1880 bei der Kreispostdirektion in Lausanne.
 - 2) Postablagehalter und Briefträger in Rigi-Klösterli (im Winter mit Botendienst nach Arth). Anmeldung bis zum 4. Juni 1880 bei der Kreispostdirektion in Luzern.
 - 3) Briefträger in Liestal (Basel-Landschaft). Anmeldung bis zum 4. Juni 1880 bei der Kreispostdirektion in Basel.
 - 4) Posthalter und Briefträger in Hard (Zürich).
 - 5) Postkommis in Zürich.
- } Anmeldung bis zum 4. Juni
1880 bei der Kreispostdirektion in
Zürich.
- 6) Briefträger in Bütschwil (St. Gallen). Anmeldung bis zum 4. Juni 1880 bei der Kreispostdirektion in St. Gallen.
 - 7) Postkommis in Bellenz. Anmeldung bis zum 4. Juni 1880 bei der Kreispostdirektion in Bellenz.
 - 8) Telegraphist in Reichenbach bei Frutigen (Bern). Jahresbesoldung Fr. 200, nebst Depeschenprovision. Anmeldung bis zum 8. Juni 1880 bei der Telegrapheninspektion in Bern.



Inserate.

In	Bundesblatt
Dans	Feuille fédérale
In	Foglio federale
Jahr	1880
Année	
Anno	
Band	2
Volume	
Volume	
Heft	23
Cahier	
Numero	
Geschäftsnummer	---
Numéro d'affaire	
Numero dell'oggetto	
Datum	25.05.1880
Date	
Data	
Seite	877-880
Page	
Pagina	
Ref. No	10 010 684

Das Dokument wurde durch das Schweizerische Bundesarchiv digitalisiert.

Le document a été digitalisé par les Archives Fédérales Suisses.

Il documento è stato digitalizzato dell'Archivio federale svizzero.